

Datum 20.05.2020  
Nr.: RA-192/2020

## **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Thomas Scherzberg (Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Neue Formen der Bürger\*innenbeteiligung**

#### **Frage:**

#### **Frage aus der Stadtratssitzung vom 20.05.2020:**

Sehr geehrte Frau Ludwig,

durch die Corona-Pandemie wird die Bürger\*innenbeteiligung und -bildung weitestgehend ausgebremst, speziell betroffen ist dabei das Umweltzentrum, was eine städtische Einrichtung ist. Allerdings sind die Bürgerzentren auch besonders bei Angeboten betroffen. Es scheitert nicht am Engagement der Mitarbeiter\*innen, sondern an den Möglichkeiten der Nutzung der Digitalisierung.

Ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welches Konzept hat die Stadtverwaltung die Bürger\*innenbeteiligung wieder zu gewährleisten?
  - a) kurzfristig
  - b) mittel- und langfristig (insbesondere für den Fall einer Wiederholung der aktuellen Situation)
2. In wie weit kann das Umweltzentrum kurzfristig von den Lösungen aus anderen Bereichen der Verwaltung profitieren bzw. einbezogen werden, um Umweltbildungsprojekte weiterhin anbieten zu können?
3. In wie weit können Mittel für Bürger\*innenbeteiligung von den Bürgerplattformen verwendet werden?

Vielen Dank!

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**